

## Presseinformation

21.09.2020

### **Naturabenteurer pur: die LBV-Sommerferiencamps am Amperhof**

**Der LBV Fürstenfeldbruck bot zum ersten Mal Feriencamps für Kinder zwischen sechs und zehn Jahren an. Unter Hygienemaßnahmen tauchten die begeisterten Naturforscher\*innen ein in das Reich von Fledermaus und Wikinger**

**Puchheim/Olching, 21.09.2020 – Naturabenteurer pur mit Lagerfeuer, Schnitzen, Basteln, Werkeln und die Natur entdecken. All das bot die Naturschutz Jugend des LBV Fürstenfeldbruck (NAJU) dieses Jahr zum ersten Mal mit zwei Sommerferiencamps am Amperhof in Olching. Moni Grad, Erzieherin sowie Erlebnis- und Wildnispädagogin, und ihr Team gingen mit wissbegierigen, abenteuerlustigen Kindern im Alter zwischen sechs und zehn Jahren auf mehrstündige Entdeckertouren – aufgrund der Corona-Pandemie unter besonderen Hygienemaßnahmen. Spaß und Spiel kamen dennoch niemals zu kurz, und Kinder wie Eltern gleichermaßen waren begeistert. Zunächst tauchten die Kinder spielerisch in das verborgene Reich der Fledermäuse ein, die zweite Gruppe lebte naturverbunden wie einst die Wikinger.**

Der LBV Fürstenfeldbruck ist seit mehr als 35 Jahren im Natur- und Artenschutz im Landkreis aktiv. Neben der praktischen Naturschutzarbeit ist die Umweltbildung für Kindergruppen in verschiedenen Altersstufen, Schulen und Kindergärten eine weitere wichtige Aufgabe des LBV. Zum ersten Mal erweiterte der Naturschutzverband dieses Angebot mit Feriencamps, in denen Kinder unter Anleitung der Erlebnis- und Wildnispädagogin Moni Grad die Natur hautnah erleben und selbst erforschen konnten.

#### **Naturkulisse und Naturkulinarisches**

Der Amperhof in Olching bot die perfekte Naturkulisse für das Fledermauscamp in der ersten und das Wikingercamp in der zweiten Augustwoche. Jeden einzelnen Tag im Freien verbringen zu können, Abenteuer, Aktionen, Spiele und Freispiel zwischen Wiesen, Feldern, Wildblumen, Hoftieren und den Amperauen zu erleben und einfach mal Kind sein zu dürfen, konnte der LBV dank der Gastfreundschaft von Gisela Kinzelmann den Ferienteilnehmer\*innen ermöglichen. Zudem versorgte der Amperhof die Kinder über die Ökokiste täglich mit frischem Bio-Obst und -Gemüse.

#### **Im Reich der Fledermäuse**

In das Reich der Fledermäuse starteten die Kinder zuerst sehr regnerisch. Das selbst gebaute Camp hielt den Schauern der ersten zwei Tage jedoch gut stand. In den

regenfreien Zeiten konnten sich die 13 Kinder dann richtig austoben. Spielerisch lernten die jungen Camp-Teilnehmer\*innen immer mehr über die faszinierenden Fledermäuse und konnten die kleinen Nachtkolbe auch aus nächster Nähe beobachten. Die Kinder hatten Glück: Sie sahen und hörten (dank Fledermaus-Detektor) zahlreiche Langohrfledermäuse und Zwergfledermäuse.

### **Die Wikinger sind los**

In der zweiten Woche drehte sich alles um die Wikinger. Mit Spiel, Spaß und handwerklichem Geschick tauchten die Kinder in die Welt der Normannen ein und verwandelten sich am Ende mit gebastelten Gewändern, Schmuck und Waffen – gefertigt in der Camp-eigenen Waffenschmiede aus Papier und Pappe – in abenteuerlustige Wikinger. Gemeinsam unternahmen die Umweltbildnerinnen und die 13 tapferen „Nordmänner und -frauen“ Expeditionen an die Amper, bauten Boote, die sie am letzten Tag schwimmen ließen, brannten Löffel, erlernten die Runenschrift sowie das Schreiben mit selbstgemachter Tinte und Federn und spielten echte Wikingerspiele.

Die Vorfreude auf die Camps im nächsten Jahr – die dann hoffentlich schon in den Osterferien starten können – ist groß. Weitere Informationen zur Umweltbildung des LBV Fürstenfeldbruck, wie zum Beispiel weitere Veranstaltungen und die drei Teile der virtuellen Tümpelsafari, finden sich unter <https://fuerstenfeldbruck.lbv.de/umweltbildung/>.

Passendes Bildmaterial zum Download gibt es [hier](#).

---

***Ihr Ansprechpartner für weitere Informationen und Interviews:***

***Angelika Dester, PR und Öffentlichkeitsarbeit LBV FFB, E-Mail: [angelika.dester@lbv.de](mailto:angelika.dester@lbv.de), Tel.: 089/ 89020029.***